

Protokoll der Sitzung des Pfarrausschusses (PA)  
St. Cornelius und Zum Göttlichen Erlöser  
am 7. März 2018 im Pfarrheim St. Cornelius

Beginn: 19.30 Uhr      Ende: 20.45 Uhr

Anwesende: Judith Didden, Frank Didden, Yannik Gran, Alexandra Hein (ab TOP 7), Mathias Ingendahl, Markus Kassel, Philipp Müller

TOP 1: Herr Didden leitet die Sitzung und übernimmt auch die Protokollführung. Er berichtet, dass wegen Verhinderung oder Erkrankung leider sehr viele Mitglieder für die Sitzung absagen mussten.

TOP 2: Das vorliegende Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember 2017 wird ohne Änderungswünsche einstimmig gebilligt.

TOP 3: Nach dem zu Mitte Dezember 2017 erreichten Stand, sind keine weiteren Berufungen in den PA erfolgreich verlaufen. Das Berufungsverfahren wird hiermit abgeschlossen. Zu klären bleibt nur noch die Vertretung der kfd Cornelius im PA (Frau Manns oder Frau Hagedorn).

TOP 4: Rückblick auf wichtige Veranstaltungen und Ereignisse seit der letzten Sitzung:

- Veranstaltungen in der Adventzeit: Alle Frühschichten sind wie gewohnt gut angenommen worden. Das offene Adventsingen hatte sehr großen Zuspruch, wovon allerdings der erstmalig angebotene Basar nicht wie erhofft profitiert hat. Das Organisations-Team für das Adventsingen bedarf dringend einer Ergänzung. Die Adventwanderung hat unter der Regie unseres Pfarrers mit ca. 30 bis 40 Teilnehmern aus dem Pfarrverband stattgefunden.
- An Heilig Abend hat bei der Christmette in der Erlöserkirche wieder ein sehr großer Andrang stattgefunden. Das Sitzplatzproblem konnte durch zusätzliches Aufstellen von Bierzeltbänken etwas entschärft werden. Bei der Krippenfeier am frühen Nachmittag war die erstmalige simultane Bildübertragung des Geschehens vor dem Altar mittels Beamer auf eine Leinwand äußerst hilfreich; den Initiatoren gebührt großer Dank.
- Beim Roncalli-Neujahrsempfang in der Erlöserkirche und dem benachbarten Pfarrheim ist die mit vielen Fotos gestaltete Präsentation des Geschehens im Roncalli-Land in 2017 überwiegend sehr gut angekommen. Vermisst wurde teilweise allerdings ein Ausblick auf die nähere Zukunft, insbesondere die Bau- und Renovierungsmaßnahmen betreffend. Der Umtrunk mit Suppe im Pfarrheim war gut organisiert. Allen Helfern einen besonderen Dank.
- Für das Ewige Gebet Anfang März waren die einzelnen Gebetszeiten weitgehend lückenlos und zum Teil doppelt vergeben.

TOP 5: Herr Kassel erstattet den Bericht aus dem PGR. Dabei spricht er unter anderem die Verlegung der Sonntagsmessen von Erlöser nach Cornelius im Zeitraum von voraussichtlich Mitte April bis Ende Juli 2018 wegen der Sakristei-Renovierung in der Erlöserkirche an. Der Abriss des Pfarrheims von St. Adelheid und damit die Vorbereitungen zum Beginn des Neubaus werden nunmehr für Mitte 2018 erwartet. Der PGR hat weiterhin ein neues Konzept für die Firmungsvorbereitung entwickelt, in dessen Rahmen es künftig einmal im Monat Sonntags um 18:30 Uhr eine Jugendmesse in St. Cornelius geben soll (erster Termin 24. Juni). Da der PGR um Übermittlung der PA-Sitzungsprotokolle bittet, wird bei diesem Tagesordnungspunkt vom PA einstimmig die Zustimmung erteilt, dass seine Sitzungsprotokolle sowohl dem PGR als auch den anderen beiden Pfarrausschüssen im Roncalli-Land übermittelt, in den Schaukästen an der Cornelius- wie der Erlöserkirche ausgehängt und auf der Homepage des Pfarrverbands im Internet veröffentlicht werden dürfen.

TOP 6: Herr Didden berichtet kurz über Themen nicht vertraulicher Natur, mit denen sich der KV St. Cornelius derzeit befasst. Dies betrifft den Stand der Überlegungen zur Sanierung des „Alten Turms“ an der Eiler Straße, wozu zunächst ein künftiges Nutzungskonzept entwickelt werden soll, die Anschaffung eines neuen Podestes für die Cornelius-Statue in der Kirche sowie die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung des Zustands der Wiese im Pfarrgarten.

- TOP 7: Die Frühschichten in der Fastenzeit (7.3. Servatius, 14.3. Cornelius, 21.3. Erlöser, jeweils 6:00 Uhr, sowie 28.3. Adelheid, 21:00 Uhr) sind terminiert und die Organisation liegt in den bewährten Händen.
- TOP 8: Die Osternachtfeier am 31. März beginnt um 21:00 Uhr auf dem Platz vor der Erlöserkirche. Das Osterfeuer organisieren Philipp Müller und Alexandra Hein. Den „Türdienst“ vor der offiziellen Öffnung der Kirche übernimmt Horst Demerath (nur Seiteneingang erforderlich, da das Hauptportal bis zum Einzug der Gemeinde ohnehin geschlossen bleibt). Der Lautsprecher für die Beschallung bei der Zeremonie auf dem Kirchvorplatz befindet sich in der Erlöser-Sakristei; Yannik Gran kümmert sich um das zugehörige Mikrofon nebst Bestückung mit Batterien sowie den Ladezustand des Empfängers. Frank Didden wird den Lautsprecher während der Zeremonie halten. An den beiden Ständen, wo die Osterkerzen an die Gottesdienstbesucher abgegeben werden, soll durch Zettel darauf hingewiesen werden, dass eine kleine Spende sehr willkommen ist, aber kein fester Verkaufspreis gefordert wird; die Zettel bereitet Yannik Gran vor. Die Agape im Anschluss an den Gottesdienst findet in diesem Jahr turnusmäßig bei der evangelischen Gemeinde statt.
- TOP 9: Als Ort für das Fronleichnamfest am 31. Mai in Ostheim wird derzeit vom PGR das Waldbadviertel favorisiert. Eine endgültige Entscheidung fällt in Kürze nach Klärung diverser Fragen. Der PA ist vom PGR und vom Pfarrausschuss Ostheim darum gebeten worden, für den Tag des Festes drei Helfer aus seinen Reihen zu benennen. Wegen der geringen Präsenz bei der Sitzung soll die konkrete Benennung von Helfern demnächst im „Umlaufverfahren“ geklärt werden.
- TOP 10: Als Thema 2018 wird „Die Kirche St. Cornelius“ vorgeschlagen. Dabei sollen beispielsweise Fragen der Nutzung der Kirche, der künftigen Gestaltung des Pfarrpatroziniums, der Möglichkeiten einer Darstellung der Reliquien oder einer eventuellen Messdiener-Wallfahrt aus der gesamten Diözese diskutiert werden. Da keine anderen Grundsatzthemen vorgeschlagen werden, wird dieses Thema einhellig beschlossen.
- TOP 11: Herr Didden berichtet kurz über die neuen GEMA-Richtlinien betreffend Musikdarbietungen bei kirchlichen Veranstaltungen und Festen. Sie führen in jedem Fall zu einer Zunahme des bürokratischen Aufwands für die jeweiligen Organisatoren und ggf. auch zu zusätzlichen finanziellen Belastungen. Nicht betroffen sind liturgische Feiern wie Gottesdienste oder Prozessionen.
- TOP 12: Unter Sonstiges informiert Herr Ingendahl über die im Herbst 2018 anstehenden Neuwahlen zu den Kirchenvorständen, wozu sowohl für die Erlöser- als auch die Corneliusgemeinde jeweils mindestens vier, besser aber fünf oder sechs Kandidaten benötigt werden. Frau Hein weist darauf hin, dass es ab März 2018 wieder alle vier Wochen einen Kleinkinder-Gottesdienst in Verbindung mit der 11:00 Uhr-Messe in Erlöser geben wird (während der Schließung der Erlöserkirche dann auch in St. Cornelius unter Nutzung des dortigen Pfarrheims). Die genauen Termine sind den wöchentlichen Pfarrnachrichten zu entnehmen.